

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 2. Sitzung des Betriebsausschusses

am 19.10.2017

im Ratssaal des Historischen Rathauses

TOP 1 Sanierung von Leerstandwohnungen in den Wohnhäusern 2017-375
Lützowerstr. 7 und 9

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die notwendigen finanziellen Mittel für die bedarfsgerechte Sanierung der leerstehenden Wohnungen in den Wohnhäusern Lützowerstr. 7 und 9 werden in den Wirtschaftsplan 2018 aufgenommen. Ein entsprechender Verlustausgleich durch Mittel des städtischen Haushalts wird berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 2 Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft; Bericht der HABITAT Revi- 2017-338
sions- und Treuhand GmbH über den Jahresabschluss zum
31.12.2016 mit Lagebericht und Bericht über die örtliche Prü-
fung des Jahresabschlusses 2016 mit Lagebericht durch das
Rechnungsprüfungsamt der Stadt Rastatt; Feststellung des
Jahresabschlusses

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgender Beschluss empfohlen:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft Rastatt wird zum 31.12.2016 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wie folgt festgestellt:

1.1.	Bilanzsumme	19.617.184,23 EUR
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	18.146.405,40 EUR
	- das Umlaufvermögen	1.470.778,83 EUR
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- Eigenkapital	12.558.196,31 EUR
	- Rückstellungen	493.406,65 EUR
	- Verbindlichkeiten	6.486.404,75 EUR
	- Rechnungsabgrenzungsposten	79.176,52 EUR
1.2.	Jahresüberschuss	108.712,05 EUR
1.2.1.	Summe der Erträge	2.455.027,63 EUR
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	2.346.315,58 EUR

2. den Lagebericht 2016 zur Kenntnis zu nehmen,

3. den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamts 2016 zur Kenntnis zu nehmen,

4. den Bericht der HABITAT Revisions- und Treuhand GmbH für das Geschäftsjahr 2016 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zur Kenntnis zu nehmen,

5. der Jahresüberschuss von 108.712,05 EUR wird zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet,

6. die Betriebsleitung für das Jahr 2016 zu entlasten,

7. die HABITAT Revisions- und Treuhand GmbH für das Geschäftsjahr 2017 als Abschlussprüferin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 3 **Eigenbetrieb Martha-Jäger-Haus:** 2017-383
Vermögensplan 2016
- Zustimmung zu Mehrausgaben

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Senioren- und Pflegeheim der Stadt Rastatt – Martha-Jäger-Haus – stimmt den Mehrausgaben des Vermögensplanes für Immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 1.785,00 EUR, bei den Sachinvestitionen für Anschaffungen medizinisch-pflegerischer Ausstattung in Höhe von 1.133,84 EUR und Anschaffungen für Wirtschaftsausstattungen in Höhe von 10.255,13 EUR sowie bei den Finanzanlagen in Höhe von 103,62 EUR und der Kredittilgung von 717,13 EUR zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 4 **Eigenbetrieb Martha-Jäger-Haus:** 2017-387
Bericht über den Jahresabschluss mit Lagebericht zum
31.12.2016 und Bericht über die örtliche Prüfung des Jahres-
abschlusses 2016 durch das Rechnungsprüfungsamt der
Stadt Rastatt;
Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgender Beschluss empfohlen:

1. der Jahresabschluss 2016 des Senioren- und Pflegeheims der Stadt Rastatt – Martha-Jäger-Haus – wird zum 31.12.2016 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	EUR	
	8.305.302,91		
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	- das Anlagevermögen	EUR	7.404.786,25
	- das Umlaufvermögen	EUR	870.035,46
	- Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	30.481,20
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf		
	- das Eigenkapital	EUR	1.175.000,00
	- Sonstige Rücklagen	EUR	1.143.400,00
	- Gewinnvortrag	EUR	362.969,68
	- Jahresüberschuss	EUR	222.638,00
	- Sonderposten	EUR	1.767.806,13
	- Rückstellungen	EUR	551.900,00
	- Verbindlichkeiten	EUR	3.043.541,58
	- Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	38.047,52
1.2	Jahresüberschuss	EUR	222.638,00
1.2.1	Summe Erträge	EUR	7.476.743,44
1.2.2	Summe der Aufwendungen	EUR	7.254.105,44

2. der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 222.638,00 wird auf neue Rechnung vorgetragen;
3. der Lagebericht 2016 wird zur Kenntnis genommen;
4. der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes 2016 vom 04.10.2017 wird zur Kenntnis genommen;
5. die Betriebsleitung wird für das Jahr 2016 entlastet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 5 Eigenbetrieb Martha-Jäger-Haus:
Wirtschaftsplan 2018**

2017-382

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Senioren- und Pflegeheim der Stadt Rastatt - Martha-Jäger-Haus - empfiehlt dem Gemeinderat, dem Wirtschaftsplan 2018 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 6 Eigenbetrieb Stadtentwässerung; Wirtschaftsplan 2018

2017-369

Beschluss:

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2018 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung wird vorberaten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 7 Eigenbetrieb Stadtwerke Rastatt:
Vermögensplan 2016
Zustimmung zu Mehrausgaben**

2017-379

Beschluss:

Die Mehrausgaben des Vermögensplanes 2016 in Höhe von 32.707,93 € werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 8 Eigenbetrieb Stadtwerke Rastatt;
Abwicklung Wirtschaftsplan 2016**

2017-378

Beschluss:

Die Gesamtabwicklung des Wirtschaftsplanes 2016 (Vermögens- und Erfolgsplan) mit den Istwerten 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

**TOP 9 Eigenbetrieb Stadtwerke Rastatt
Geschäftsbericht und Abschlussbericht 2016 der WIBERA AG
und Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes
Feststellung des Jahresabschlusses 2016**

2017-380

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

- a) Der Jahresabschluss der Stadtwerke Rastatt wird zum 31. Dezember 2016 mit den in der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen

mit einer Bilanzsumme von	21.633.760,96 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• das Anlagevermögen	14.883.099,99 €
• das Umlaufvermögen	6.750.660,97 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
• das Eigenkapital	19.679.784,35 €
• Rückstellungen	379.557,07 €
• auf Verbindlichkeiten	1.574.419,54 €
einem Jahresgewinn von	66.329,36 €
Summe der Erträge	3.786.669,49 €
Summe der Aufwendungen	3.720.340,13 €

festgestellt.

- b) Der Lagebericht 2016 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Der Schlussbericht der Stabsstelle Rechnungsprüfungsamt 2016 wird zur Kenntnis genommen.
- d) Der Bericht der WIBERA, Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart, für 2016 mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk wird zur Kenntnis genommen.
- e) Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2016 entlastet.
- f) Der Jahresgewinn i. H. von 66.329,36 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.
- g) Die WIBERA, Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart wird als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017 bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 10 Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr:
Wirtschaftsplan 2018**

2017-381

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Stadtwerke wird vorberaten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 11 Informationen / Anfragen

Ergebnis: siehe Niederschrift
